

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Kreispolizeibehörde Hochsauerlandkreis in versammlungsrechtlichen Angelegenheiten

Wenn Sie sich in versammlungsrechtlichen Angelegenheiten an die Kreispolizeibehörde Hochsauerlandkreis (KPB HSK) wenden, werden für die Bearbeitung Ihres Antrags als Verwaltungshandeln im erforderlichen Umfang zweckgebunden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Im Sinne der Art. 13, 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (EU DSGVO) erhalten Sie hierzu folgende Datenschutzhinweise:

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Kreispolizeibehörde Hochsauerlandkreis
Steinstraße 27
59872 Meschede
Telefon: 0291/94-0
Telefax: 0291/94-1140
eMail: poststelle.hochsauerlandkreis@polizei.nrw.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter
- persönlich -
Kreispolizeibehörde Hochsauerlandkreis
Steinstraße 27
59872 Meschede
Telefon: 0291/94-1533
Telefax: 0291/94-1140
eMail: datschutz.hochsauerlandkreis@polizei.nrw.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die KPB HSK verarbeitet bei einem Antrag nach dem Versammlungsrecht im erforderlichen Umfang zweckgebunden Ihre personenbezogenen Daten, um Ihren Antrag bearbeiten zu können. Die Verarbeitung der Daten beruht auf der Erfüllung unserer Verpflichtung aus Ihrem Antrag/Ersuchen und findet seine Rechtsgrundlagen insbesondere in den §§ 2 und 14 Versammlungsgesetz (VersammlG).

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Ihre Daten werden vorrangig nur für die Beantwortung an Sie verwendet und nicht an Dritte übermittelt. Ihre Daten werden ggf. im erforderlichen Umfang zweckgebunden an zu beteiligende Behörden/Stellen (z.B.: Justizbehörden, Kreispolizeibehörden, Landeskriminalamt NRW, Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste, Bundeskriminalamt, Ordnungsämter, Straßenverkehrsbehörden) übermittelt, um Ihrem Ersuchen in vollem Umfang zu entsprechen. Eine Übermittlung der Daten erfolgt nicht, wenn Sie uns darauf hinweisen, dass Sie keinesfalls eine solche Übermittlung möchten. Dies könnte jedoch zur Folge haben, dass wir Ihrem Ersuchen nicht im vollen Umfang entsprechen können.

5. Daten, die nicht bei Ihnen erhoben werden

Von den unter Ziff. 4 genannten Empfängern erhält die KPB HSK Daten zu Ihrer Person, die sie für die Bearbei-

tung Ihres Ersuchens benötigt. Die Daten können sämtliche Lebensbereiche betreffen und umfassen somit jede Kategorie von personenbezogenen Daten, dazu gehören auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gem. Art. 9 EU DSGVO.

6. Dauer der Speicherung der personengezogenen Daten

Nach Abschluss der Bearbeitung werden die Daten zweckgebunden zur ordnungsgemäßen Aktenführung aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfrist variieren und können gem. Aktenordnung Polizei bis zu 10 Jahre betragen.

7. Betroffenenrechte

Nach Maßgabe von Art. 15 EU DSGVO haben Sie das gem. § 49 DSG NRW das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten im Rahmen der Bearbeitung Ihres Ersuchens einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten. Sollten nach Ihrer Meinung unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gem. § 50 Abs. 1 DSG NRW das Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie nach § 50 Abs. 2 DSG NRW die Löschung oder Einschränkung der der Verarbeitung einlegen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

8. Beschwerderecht

Sie haben weiterhin das Recht, sich bei Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde (in NRW die Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationssicherheit –LDI-) zu wenden.

Kontaktdaten:

LDI NRW
Kavalleriestraße 2 – 4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Telefax: 0211/38424-10
eMail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de